

Fraktion im Rat der Stadt Bornheim

FDP-Fraktion Bornheim, Rathausstr. 2, 53332 Bornheim

Herrn Bürgermeister
Wolfgang Henseler
Vorsitzender des Stadtrats
Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Fraktionsgeschäftsstelle

Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Telefon 0 22 22 / 99 44 50
Fax 0 22 22 / 99 44 52

fraktion@fdp-bornheim.de
www.fdp-bornheim.de

Bornheim, 17. Januar 2011

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir den folgenden Antrag für die nächste Sitzung des Rates:

Wohnen in Bornheim – Demografischen Wandel als Chance nutzen

Beschlussentwurf:

- 1.) Der Rat beschließt die Durchführung eines Fach-Workshops „Wohnen in Bornheim“, an dem die Fraktionen des Rates sowie die Stadtverwaltung teilnehmen. Der Workshop kann gegebenenfalls durch externe Experten oder Gutachter begleitet werden.
- 2.) Im Rahmen des Workshops sollen die Auswirkungen des demografischen Wandels auf den Wohnungsmarkt in der Stadt Bornheim diskutiert und konkrete Handlungsempfehlungen für den Rat und seine Ausschüsse erarbeitet werden. Die im Rahmen des Workshops zu erarbeitenden Konzepte sollen insbesondere die Ansprüche einer älter werdenden Bevölkerung an das Wohnen in der Stadt Bornheim thematisieren und aufzeigen, an welchen Stellen Handlungsbedarf für die Bauleit-, Verkehrs- und Sozialraumplanung besteht.
- 3.) Das Thema wird zur anschließenden weiteren Beratung an den Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften sowie den Ausschuss für Schule, Soziales und Demografischen Wandel verwiesen. Die abschließende Beschlussfassung soll im Rat erfolgen.

Begründung:

Der demografische Wandel, dem sich auch Bornheim als Teil der Wachstumsregion Bonn/Rhein-Sieg stellen muss, stellt Städte und Gemeinden vor große Herausforderungen. Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Bornheim will diesen zu erwartenden Wandel positiv gestalterisch begleiten und nicht - wie es von unseren politischen Mitbewerbern manchmal formuliert wurde - „bekämpfen“. In einer sich

verändernden Bevölkerungsstruktur liegen nach unserer Auffassung mehr Chancen als Risiken, die es in den kommenden Jahren zu nutzen gilt.

Nachdem der Flächennutzungsplan als Grundlage für die weitere städtebauliche Entwicklung Bornheims durch den Rat beschlossen wurde, ist es nun an der Zeit, Vorgaben für die konkrete bauliche Weiterentwicklung der Stadt Bornheim zu machen. Wir schlagen daher vor der Beratung dieses Themas in den Ausschüssen die Durchführung eines Workshops von Fraktionen und Verwaltung vor, um die Diskussion zunächst offen zu führen und anschließend zu strukturieren.

Diskussionsbedarf besteht unserer Auffassung nach insbesondere zu Fragen der Bauleit-, Verkehrs- und Sozialraumplanung: Welche (innovativen) Wohnformen wollen wir in künftigen Baugebieten ausweisen, wie können bestehende Gebäude und Flächen mit Blick auf den demografischen Wandel umgestaltet werden? Welche Ansprüche hat eine älter werdende Gesellschaft an das Verkehrsnetz? Wie sichern wir trotz einer Fokussierung auf unsere zentralen Orte das Zusammenleben und die Nahversorgung in unseren tendenziell älter werdenden kleineren Stadtteilen?

Da wir der Auffassung sind, dass diese Themen im Rahmen der üblichen Beratungen von Rat und Ausschüssen nicht angemessen zu behandeln sind, schlagen wir die Durchführung eines Workshops zur Vorbereitung und ausreichenden Debatte vor. Wenn wir es schaffen, den demografischen Wandel als Chance zu nutzen, machen wir Bornheim fit für die Zukunft – in diesem Sinne bitten wir um Zustimmung für unseren Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Koch, Jörn Freynick, Hans-Martin Siebert, Thorsten Knott und Fraktion